



# Häusliche Gewalt gegen Frauen: gesundheitliche Versorgung

Das S.I.G.N.A.L.-Interventionsprogramm

- **Materialien zur Implementierung  
von Interventionsprogrammen**

Petra Brzank

---

## **„Häusliche Gewalt gegen Frauen: gesundheitliche Versorgung. Das S.I.G.N.A.L.-Interventionsprogramm. Materialien zur Implementierung von Interventionsprogrammen“**

---

### **Inhalt**

Der Materialienband besteht aus einer Zusammenfassung des Handbuchs „Häusliche Gewalt gegen Frauen: gesundheitliche Versorgung. Das S.I.G.N.A.L.-Interventionsprogramm“ (Hellbernd / Brzank / Wieners / Maschewsky-Schneider 2004) und ergänzt es um praxisorientierte Materialien zur Implementierung.

Im ersten Kapitel werden Informationen präsentiert, die als Hintergrund für die Einführung eines Interventionsprojektes hilfreiche Argumente bieten. Folgende Fragen werden hierbei behandelt:

- ◆ Was ist unter häuslicher Gewalt zu verstehen?
- ◆ Warum ist die Problematik häusliche Gewalt gegen Frauen ein wichtiges Thema für die gesundheitliche Versorgung?
- ◆ Welche praktischen Interventionsschritte können unternommen werden?

Die im Anschluss vorgelegten Materialien beruhen u.a. auf den Erfahrungen bei der Einführung und Verankerung des S.I.G.N.A.L.-Projekts. Sie können bei der Adaption des Interventionsprogramms und seiner Einführung dienlich sein. Die einzelnen Schritte der Entwicklung eines spezifischen Programms werden in Kurzform verdeutlicht. Eine ausführliche Beschreibung der einzelnen Maßnahmen und ihrer Bedeutung sind im Handbuch (s.o.) dargestellt. Das vorliegende Materialienpaket ist als weitergehende Hilfe zu verstehen. Folgende Fragen stehen im Vordergrund:

- ◆ Welcher Bedarf besteht oder wie kann er ermittelt werden?
- ◆ Wie kann das S.I.G.N.A.L.-Programm adaptiert werden?
- ◆ Welche Ressourcen sind für die Implementierung notwendig?
- ◆ Wie können Mitarbeiter/innen erreicht und Fortbildungen durchgeführt werden?
- ◆ Wie kann das Programm langfristig verankert werden?
- ◆ Wie kann der Erfolg des Projektes evaluiert werden?

In einzelnen Kapiteln werden die genannten Aspekte verdeutlicht. Es werden Arbeitsblätter zur Programmimplementierung, praxisorientierte Materialien für den medizinischen Alltag – wie Instrumente zur Patientinnen- und Mitarbeiter/innenbefragung, Bedarfserhebung, Programmassessment, Evaluation, Interventionsflussdiagramm, Informationen im Taschenformat - und Presseartikel für die interne Öffentlichkeitsarbeit vorgestellt.

## Aus dem Inhalt

---

### Einleitung

#### Informationsmaterialien

- Definition und Formen von häuslicher Gewalt
- Ausmaß/Prävalenzen von häuslicher Gewalt
- Gesundheitliche Folgen von häuslicher Gewalt
- Kosten für das Gesundheitssystem
- Gesundheitsversorgungseinrichtungen als Orte der Intervention und Prävention
- Das S.I.G.N.A.L.-Interventionsprogramm

#### Arbeitsblätter zur Entwicklung und Implementation eines Interventionskonzeptes

- Gründung einer Steuerungs-/Projektgruppe
- Ermittlung von Bedarf und Ressourcen
- Fragebogen zur Ermittlung des Versorgungsbedarfs unter Patientinnen
- Fragebogen zur Ermittlung von Bedarf und Ressourcen der Mitarbeiter/innen
- Erfragen von Gewalterfahrung
- Erkennen, Intervenieren und Dokumentieren
- Entwicklung und Implementierung eines Interventionsprogramms
- Entwicklung und Implementierung eines Fortbildungsprogramms
- Entwicklung von Materialien
- Aufbau und Etablierung von Kooperationsnetzwerken
- Monitoring und Evaluation des Programms (Assessment-Fragebogen)
- Ermittlung der finanziellen Ressourcen (Fragebogen)

#### Materialien für die Praxis

- Interventionsflussdiagramm
- S.I.G.N.A.L.-Leitfaden (im Taschenformat)
- Hinweise zur Dokumentation und Fotodokumentation (Dokumentationsbogen)
- Indikatorenliste für Gewalt
- Gefahren-Assessment (Fragebogen)
- Checkliste zur persönlichen Sicherheitsplanung der Patientin (Fragebogen)
- Materialien für die interne Öffentlichkeitsarbeit
- Weiterführende Informationen, Literatur und Links